

Statement der Ordensleute auf dem Synodalen Weg:

Gottes Segen auch künftig gleichgeschlechtlichen Paaren zusagen

Frankfurt/Bonn, 26.3.2021: Wir Ordensleute auf dem Synodalen Weg reihen uns ein in die lange Reihe derer, die entschieden ihre Stimme für die Segnung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften erheben und gegen eine diskriminierende und ausgrenzende Sexualmoral. Wir tun dies im Wissen, dass Gott alle Menschen - unabhängig von ihrer geschlechtlichen Identität und ihren individuellen Lebensentwürfen - gleichermaßen liebt und ihnen seinen Segen unterschiedslos zuspricht. Unsere Ordensgründer*innen lehren uns, in der Nachfolge Jesu ausnahmslos alle Menschen zu ehren, ihnen offen und gastlich zu begegnen, sie auf ihrem Lebensweg zu begleiten und ihnen den Segen Gottes als Schwestern und Brüder weiter zuzusagen. Wir sind berufen, die Liebe Gottes durch unser Leben allen Menschen erfahrbar zu machen. In diesem Sinne werden wir auch weiterhin handeln und uns auf dem Synodalen Weg für angemessene liturgische Formen zur Segnung gleichgeschlechtlicher Paare einsetzen.

Sr. Franziska Dieterle OSF

Br. Simon Hacker OP

Sr. Scholastika Jurt OP

P. Stephan Kessler SJ

Sr. Katharina Kluitmann OSF

Sr. Philippa Rath OSB

P. Bruno Robeck OCist

Sr. Bettina Rupp SSpS

Sr. Nicola Maria Schmitt OSV

Sr. Maria Stadler MC

Br. Thomas Wierling